

Regelungen für Tätowiertermine

Allgemein gilt:

Bei Terminvereinbarung wird eine Anzahlung in Höhe von mindestens 50 Euro fällig.

Terminabsagen / Terminverlegungen:

Sollte ein Termin nicht wahrgenommen werden können, muss mind. 48 Stunden vorher eine schriftliche oder mündliche Absage erfolgen. Sollte dies nicht geschehen, kann die Anzahlung nicht mehr berücksichtigt oder verrechnet werden. Wenn die Absage in den letzten 48 Stunden vor dem Termin und aus triftigem Grund erfolgt, kann in Einzelfällen über den Verbleib der Anzahlung gesondert entschieden werden.

Verspätungen:

Wenn Sie zu spät zu Ihrem Termin erscheinen, behalte ich mir das Recht vor, den Termin gar nicht oder nur verkürzt durchzuführen. Die evtl. entstehenden Mehrkosten für einen Folgetermin tragen Sie als Kunde selbst. Sollte sich eine Verspätung abzeichnen, geben Sie bitte rechtzeitig Bescheid, dadurch lassen sich zusätzliche Kosten vermeiden und Zeiten besser planen.